



Lieber Landwirt

helfen Sie bitte mit, das Rehwild, das anmutigste Kind unserer Landschaft, zu erhalten. Die Mähmaschine ist sein größter Feind. Verfahren Sie doch bei der Heumahd wie folgt:

Wildscheuchen, wie oben abgebildet, werden am Abend vor dem Mähen der Wiese aufgestellt. Wird wegen Witterungswechsel nicht gemäht, müssen die Scheuchen morgens eingeholt und am Vorabend des Mähens wieder ausgesteckt werden.

Kitze mit bloßer Hand nicht berühren!

ihre Mühe dankt Ihnen der Anblick einer Rehfamilie am Waldrand, aber auch

Ihr Jagdpächter